Presseinformation

18. September 2009

„Lange Nacht der Naturparke" am 19. September

Elf Naturparke laden zu unterschiedlichen Aktivitäten

Diesen Samstag, 19. September, steht in Niederösterreich wieder die Natur bei Nacht im Mittelpunkt: Elf Nationalparke laden Familien und Naturbegeisterte zur zweiten „Langen Nacht der Naturparke 2009".

Mit den Naturparken Heidenreichsteiner Moor, Dobersberg und Geras liegen drei dieser insgesamt elf Naturparke im Waldviertel. In diesen Parken werden um 19 bzw. 20 Uhr Nachtwanderungen angeboten, wobei in Dobersberg im Veranstaltungszentrum alternativ auch Pflanzen bestimmt oder einer Multimedia-Vorführung beigewohnt werden kann. Aus dem Weinviertel nimmt der Naturpark „Leiser Berge" an der „Langen Nacht" teil; hier stehen ein Astronomievortrag und eine nächtliche „Wildschweinjagd" für Kinder auf dem Programm. Aus der Region Wienerwald präsentieren sich die Naturparke Eichenhain, Purkersdorf Sandstein-Wienerwald und Sparbach; im Eichenhain Naturpark wird ein Most- und Sturmabend angeboten, in Sparbach eine Fackelwanderung und in Purkersdorf stehen neben einer Dämmerungswanderung eine Fledermausbeobachtung und Lagerfeuerstimmung auf dem Programm. Aus den Wiener Alpen nimmt der Park Hohe Wand an der „Langen Nacht" teil; hier soll eine nächtliche Entdeckungsreise für „Tierische Begegnungen" sorgen. Im Mostviertel schließlich können Naturfreunde sich in die Parke Ötscher-Tormäuer, Eisenwurzen Niederösterreich und Buchenberg begeben. Im Naturpark Buchenberg wird „Die Nacht der Falter" begangen, im Park Eisenwurzen Niederösterreich geht es um die Hirschbrunft und im Naturpark Ötscher-Tormäuer steht unter dem Titel „Sterndlschauen am Berg" der Nachthimmel im Mittelpunkt.

Nähere Informationen: Verein Naturparke Niederösterreich, Telefon 02742/9000-19879, e-mail info@naturparkenoe.at, http://www.naturparkenoe.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at